

# Luft wird dünner 6.3.2016

## Sportfreunde Dinkelsbühl verlieren 1:6 in Meitingen

**MEITINGEN (koh) – Nach einer 1:6-Klatsche im Kellerduell der Fußball-Landesliga Südwest gegen Meitingen wird die Luft im Abstiegskampf für die Spfr Dinkelsbühl immer dünner. Einseitige Schiedsrichterentscheidungen im 1. Durchgang zu Gunsten der Heimelf sollten hierbei nicht als Entschuldigung dienen, da man über weite Strecken Landesligatauglichkeit vermissen ließ.**

Bereits in der 6. Minute fiel die Führung für den TSV Meitingen, als nach einem Angriff Christoph Launer der Ball aus wenigen Metern an die Hand geschossen wurde. Der einseitig leitende Schiedsrichter Matthias Schepp (München) entschied sofort auf Strafstoß, den Kapitän Arthur Fichtner sicher verwandelte. Ansonsten war die Partie weitgehend ausgeglichen, doch in der 15. Minute erhöhte Denis Buja nach einer Links-Flanke per Kopf auf 2:0. Zwei Minuten später schoss auf der Gegenseite Johannes Bauer kurz vor dem Strafraum knapp über die Querlatte und eine Minute später wurde ein Kopfball von Jan Hähnlein von einem Meitingen zur Ecke abgewehrt. Die Heimelf blieb vor dem Tor konsequenter und in der 26. Minute schoss Neuzugang Michael Wende aus spitzen Winkel zur 3:0-Vorentscheidung ein. Drei Minuten später war dann

Tim Müller mit einem knallharten Schuss von der Strafraumkante zum 3:1 erfolgreich. Doch kurz darauf erhielten die Dinkelsbühler Hoffnungen erneut einen Dämpfer, als Johannes Müller nach einem Foul im Mittelfeld etwas überzogen die Rote Karte erhielt.

Zu Beginn der 2. Halbzeit versuchte zunächst der Gast, die Meitingen unter Druck zu setzen, wobei sich dadurch der Heimelf immer wieder Räume für gefährliche Konter boten. Hierbei konnte in der 54. Minute Max Walther gegen Wende im Strafraum in letzter Not zur Ecke klären. Beim anschließenden Eckball fiel nach einer turbulenten Strafraumsituation das 4:1 durch Florian Prießnitz. Während Dinkelsbühl weiterhin harmlos agierte, schob in der 65. Minute Uja ein Zuspiel von Wende zum 5:1 ein. Eine Viertelstunde vor Schluss machte dann Wende mit einem Alleingang das halbe Dutzend voll. Dinkelsbühl kam erst in der Schlussphase zu einigen guten Chancen, die jedoch ungenutzt blieben.

**Spfr Dinkelsbühl:** Jens Hähnlein – Philipp Müller, Jan Hähnlein (59. Ordner), Max Walther, Launer (62. Matthias Arold) – Johannes Müller, Fleps (69. Richter) – Bauer, Haltmayer, Tim Müller – Gruber.

**Tore:** 1:0 Fichtner (7., Handelfmeter), 2:0 Buja (15.), 3:0 Wende (26.), 3:1 Tim Müller (29.), 4:1 Prießnitz (54.), 5:1 Buja (64.), 6:1 Wende (74.).

**Rote Karte:** Johannes Müller (37., Foul).

## Landesliga Südwest

TSV Meitingen – Spfr Dinkelsbühl	6:1
SpVgg Kaufbeuren – SC Fürstfeldbruck	ausgef.
FC Gundelfingen – SC Oberweikertshofen	1:0
TSV Nördlingen – FC Memmingen II	ausgef.
SC Ichenhausen – SV Raisting	ausgef.
TuS Feuchtwangen – TSV Aindling	ausgef.
Türkspor Augsburg – FV Illertissen II	ausgef.
Kissinger SC – SV Mering	ausgef.

1. FC Gundelfingen	21	12	7	2	40:20	43
2. SV Mering	19	11	6	2	45:28	39
3. TSV Nördlingen	20	11	3	6	46:25	36
4. TSV Aindling	20	10	5	5	34:20	35
5. FV Illertissen II	21	10	3	8	37:30	33
6. SC Oberweikertshofen	20	9	5	6	28:25	32
7. SC Ichenhausen	20	9	4	7	33:27	31
8. Türkspor Augsburg	19	7	6	6	35:32	27
9. SV Egg a. d. Günz	20	7	5	8	33:26	26
10. Kissinger SC	20	7	5	8	29:32	26
11. FC Memmingen II	19	6	6	7	25:24	24
12. SpVgg Kaufbeuren	20	6	5	9	20:28	23
13. SC Fürstfeldbruck	18	5	6	7	29:34	21
14. SV Raisting	20	5	6	9	26:32	21
15. TSV Meitingen	21	5	5	11	24:47	20
16. TuS Feuchtwangen	21	5	3	13	29:49	18
17. Spfr Dinkelsbühl	21	3	4	14	21:55	13

Samstag, 12. März, 15.30 Uhr: Spfr Dinkelsbühl – SpVgg Kaufbeuren. Sonntag, 13. März, 15 Uhr: Türkspor Augsburg – TuS Feuchtwangen.